

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen sind innerhalb des veröffentlichten Bewerbungszeitraums (nach Möglichkeit per [E-Mail](#)) beim Regionalmanagement einzureichen:

LEADER-Region BiggeLand – Echt.Zukunft. e.V., Rathaus Olpe, Raum 807, Franziskanerstr. 6, 57462 Olpe | info@leader-biggeland.de | Tel.: 02761/83 705 -20 oder -21

zum Antrag gehören:

- Ausgefüllte und unterschriebene Projektskizze
- Kostenaufstellung inkl. Nennung möglicher zweckgebundener Spenden, welche explizit für das Projekt eingegangen sind
- Kostenplausibilisierung über Referenzkosten oder Vergleichsangebote (grds. mind. ein Angebot/Preisauszug, ab 1.000 Euro mind. zwei Angebote/Preisauszüge, ab 10.000 Euro mind. drei Angebote/Preisauszüge)
- Anlage zur Rechtsform des Antragsstellers (z.B. Satzung, Gesellschaftervertrag)
- Vertretungsbefugnis (z.B. Auszug Vereinsregister, Handelsregister)
- Anlagen zum Bauprojekt: Lageplan (auch Google Maps Ausdruck), Fotos des Objekts, Bauzeichnungen, detaillierte Baubeschreibung usw.
- Sofern erforderlich: Baugenehmigung einschließlich Bauplan oder Bauvoranfrage

nach Förderzusage durch die LAG:

- Nutzungserklärung, falls Antragsteller nicht Eigentümer (hierbei zwingend die Zweckbindung beachten)
- Weiterleitungsvertrag inkl. Erklärung über die Erbringung des Eigenanteils

Anmerkungen zum Auswahlverfahren von Kleinprojekten:

Die Projektbewertungsmatrix wird objektiv und diskriminierungsfrei von der LAG BiggeLand – Echt.Zukunft. e.V. für jedes Projekt ausgefüllt. Je nach Ergebnis ist ein Projekt damit zur Förderung über das Regionalbudget (Kleinprojekte) qualifiziert oder nicht.

Aus einer Qualifizierung auf Basis dieser Bewertungsmatrix lässt sich kein genereller Förderanspruch ableiten. Das gilt ebenso wenig für den Beschluss eines Projektes durch die LAG. Da das Jahresbudget für die Förderung von Kleinprojekten begrenzt ist, kann u.U. eine Auswahl beschränkter Projekte erforderlich sein. Für diese Auswahl gilt dann die Priorisierung der eingegangenen Projektanträge auf Basis der erreichten Punktzahl in der Bewertungsmatrix.

Zunächst erhalten alle Projekte eine Förderzusage, die in den Rahmen des verfügbaren Jahresbudgets passen (max. 200.000 €). Projekte, die im Ranking dahinter liegen, können nicht gefördert werden. Es besteht aber die Möglichkeit, dieselbe Projektidee im Folgejahr erneut einzureichen, sofern der Region dann wieder Fördermittel für Kleinprojekte zur Verfügung stehen.

Für den Fall, dass ein Projektträger von der Umsetzung seines Projektes trotz Förderzusage zurücktritt, können Nachrücker von der LAG benannt werden. Deren Auswahl richtet sich auch dann nach dem Bewertungsranking und nach dem verfügbaren freien Budget.